

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

189 (13.7.1890) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 189. Drittes Blatt.

Sonntag den 13. Juli

1890.

## Große Waaren-Versteigerung.

Montag den 14. Juli

von 9 bis 12 und 2 bis 6 Uhr

werden folgende Waarenbestände der Firma **Z. Kaufmann** im Laden 187 Kaiserstraße 187 im Laden gegen Baarzahlung versteigert, als:

**hochfeine Damenkleiderstoffe, reine Wolle, hell und dunkel und schwarz, Seidenstoffe, Samme, Wintermäntel, Regenmäntel.**

**Dressel, Taxator.**

Der Zuschlag erfolgt zum Höchstgebot.

**Zu** der auf Freitag den 18. Juli abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel, Kleider u. angemeldet werden im **Auktionsgeschäft** von **B. Kossmann**, Amalienstr. 14 b, parterre, Eingang Karlstraße

### Pfänder-Versteigerung.

\* **Mittwoch den 6. August 1890** versteigere ich die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Nr. 2045—3011, Buch Nr. 3, und zwar: Herren- und Frauenkleider, Wehzeug, Uhren und Betten, Stiefel und Ringe.

Karlsruhe, den 13. Juli 1890.

**J. Böller**, Pfandleiher, Schützenstraße 46.

### Wohnungen zu vermieten.

\* **Amalienstraße 6** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten.

\* **Hirschstraße 67** ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Veranda und 3 hübschen Mansarden sowie Küche nebst Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Kaiserstraße 60 (Neubau)** ist der der Neuzeit entsprechend eingerichtete 3. Stock mit Erker, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badezimmer und allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober bezugsfähig ganz oder geteilt zu vermieten.

**Karlstraße 54** ist der 2. Stock von 6 schönen Zimmern, Küche, Badezimmer und sonstigem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im untern Stock.

**Baldhornstraße 19** sind zu vermieten: ein großes Mansardenzimmer mit Küche, im Hinterhaus zwei Zimmer mit Zugehör an eine kleinere Familie. Beide Wohnungen sind mit Wasserleitung versehen. Näheres bei **Ferd. Holz**, Möbelhändler.

\* **Werderstraße 6**, nächst dem Sallenwäldchen, sind eine Wohnung von 4—5 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern samt Zugehör auf 23. Juli oder später an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres parterre.

\* **Werderplatz 41** ist eine schöne Wohnung, nach der Straße gehend, enthaltend 2 Zimmer samt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock bei **W. Mock**. Auch ist in der Schützenstraße eine ganz neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Juli zu vermieten. Ebenso ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ecke der Friedens- und Rheinbahnstraße 1, parterre.

\* **3.1. Eine freundliche Wohnung**, nach der Straße gehend, von 3 Zimmern, Küche und Keller ist sofort zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 89 im 3. Stock des Vorderhauses.

### Ein Laden mit Wohnung

ist per sofort zu vermieten. Näheres Birkel 24.

### Geschäft zu verpachten.

Ein seit 25 Jahren bestehendes **Colonial- und Delicatessen-Geschäft** ist zu verpachten. Gest. Offerten unter Nr. 255 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wohnungs-Gesuche.

Zwei einzelne Damen suchen auf 23. August oder 1. September in ruhigem, anständigem Hause, wenn möglich in neuem Hause, 2 größere oder 3 kleinere Zimmer mit Küche und üblichem Zugehör. Gefällige Offerten unter Nr. 266 mit genauester Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\* Eine Familie von 3 Personen, pünktliche Zahler, sucht auf 23. Oktober in der Nähe vom Stadtgarten eine Wohnung von 2—3 Zimmern mit Zugehör in einem anständigen Hause. Gefällige Adressen mit Preisangabe wolle man unter Nr. 267 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

### Wohnungs-Gesuch.

\* Eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör, zwischen **Adler- und Ritterstraße**, am liebsten auf der **Kriegstraße** oder in deren Nähe gelegen, wird per 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 265 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, zweifenstriges, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 15. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Luisenstraße 4** im 3. Stock.

\* **Wielandstraße 22** ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Auf Wunsch wird auch Kost gegeben.

\* **Douglasstraße 20** ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: **Kaiserstraße 68**, 4 Treppen hoch.

\* **Grenzstraße 9** ist im 2. Stock links ein schönes Mansardenzimmer an zwei solide Arbeiter zu vermieten.

\* **Luisenstraße 89**, parterre, ist ein schönes, nach der Straße gehendes Zimmer ohne Vis-à-vis möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten.

Zwei möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind mit ganzer Pension sofort an zwei junge Leute zu vermieten. Näheres **Birkel 24**.

**Blumenstraße 17** ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später billig zu vermieten.

\* **3.1. Wilhelmstraße 34**, drei Treppen hoch, ist sofort ein kleines, freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, schönes Zimmer, nach der Straße gehend, ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: **Schützenstraße 102** im 3. Stock.

\* Zwei hübsch möblierte Zimmer mit Balkon (Wohn- und Schlafzimmer) sind in der Nähe des Hauptbahnhofes an einen oder zwei bessere Herren sofort zu vermieten. Näheres **Adlerstraße 43**, eine Treppe hoch.

\* **Schützenstraße 87** ist im 2. Stock links ein nach der Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer an einen oder auch zwei Herren sofort oder auf später zu vermieten.

\* **Amalienstraße 14 a**, nächst dem Ludwigplatz, ist im 3. Stock des Vorderhauses ein fein möbliertes Zimmer auf 15. d. Mts. oder später zu vermieten.

\* Ein schönes, nach der Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen **Gottesauerstraße 5** im 4. Stock.

\* Ein schön möbliertes, großes, nach der Straße gelegenes Zimmer ist auf 1. August zu vermieten. Näheres **Leffingstraße 44**, eine Treppe hoch rechts.

**Zähringerstraße 7** ist im 3. Stock ein Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

### Parterrezimmer.

schön möbliert, mit außerhalb des Glasabschlusses gelegenen Eingange, ist auf 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres **Wilhelmstraße 48**, parterre.

### Zu vermieten:

per Ende August in meinem Hause im westlichen Stadtteile 2 schön möblierte Zimmer event. mit Stallung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Leopoldstraße 29

ist im 2. Stock 2 elegant möblierte, große Zimmer sofort zu vermieten. Von 1—3 Uhr einzusehen.

### Pension.

6.1. Knaben, welche eine der hiesigen höheren Lehranstalten besuchen sollen, finden zu Anfang nächsten Schuljahres Aufnahme und sorgfältige Nachhilfe bei einem hiesigen Lehrer. Pensionspreis 80 Mark monatlich. Offerten unter Nr. 260 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Schlafstelle zu vermieten.

\* Gesucht wird ein ordentlicher Arbeiter zum Schlafen: **Augartenstraße 55** im 4. Stock.

### Dienst-Anträge.

3.1. Ein solides, fleißiges Mädchen wird zu sofortigem Eintritt für Küchen- und sonstige Hausarbeit gesucht: **Zähringerstraße 55** im Laden.

\* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches Gelegenheit hat, das Kochen zu erlernen, wird gesucht: **Schützenstraße 53** im 1. Stock.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen von 15—16 Jahren, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: **Zähringerstraße 9**.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich sehr gute Stelle; ebenso zwei Mädchen nach auswärtig. Näheres Douglasstraße 9, parterre links.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches willig die häuslichen Arbeiten besorgt und auch Liebe zu Kindern hat, kann sofort eintreten: Schillerstr. 17, parterre.

Ein älteres, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu baldigem Eintritt gesucht. Näheres Herrenstraße 12 im 3. Stock.

21. Eine selbstständige, reinliche Köchin, welche auch Hausarbeit mitübernimmt, wird für den 1. oder 15. August in ein Herrschaftshaus nach Mastaff gesucht. Bewerberinnen, welche gute Zeugnisse aufweisen können, mögen sich melden: Akademiestraße 19 im 2. Stock.

**Köchinnen und Zimmermädchen** sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden sofort oder später hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. 21.

**42000 Mk.** liegen per 23. Juli ganz oder geteilt auf I. oder II. Hypothek zum Ausleihen bereit. Offerten unter Nr. 269 wolle man im Kontor des Tagblattes einreichen.

**150000 Mark** sind ganz oder geteilt, auf I. Hypothek zu 4%, und auf II. Hypothek zu 5% auf Objekte hierher auszuleihen. Anträge hierauf besorgt unter Nr. 268 das Kontor des Tagblattes.

**Kapital-Gesuch.** 25000-26000 Mk. werden per 23. Oktober d. J. zu 4 1/4% auf ein Haus in bester Lage der Altstadt von einem soliden Geschäftsmann auf I. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 267 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Blechner-Gesuch.** Ein tüchtiger Blechner kann sofort eintreten: Grenzstraße 6.

**Kindermädchen gesucht.** Ein fleißiges junges Mädchen, welches auch nähen kann, wird zu Kindern gesucht. Zu erfragen Lindenheimerstraße 9, parterre rechts.

**Knecht,** ein fleißiger, welcher mit Pferden umzugehen versteht, findet Stelle: Rüppurrerstraße 34.

**Ein Fuhrknecht** wird sofort gesucht: Rintheimerstraße 2.

**Laufbursche-Gesuch.** Ein Knabe im Alter von 12-14 Jahren wird als Laufbursche zum sofortigen Eintritt gesucht. **K. Appenzeller,** Kaiserstraße 199 a.

**Stellen-Gesuche.** Ein junger Mann, welcher beim Militär gedient hat und ein gutes Führungsattest sowie ein Zeugnis über mehrjährige Thätigkeit besitzt, sucht Stelle als angehender Diener, Ausläufer oder dergl. Zu erfragen Douglasstraße 20 im 2. Stock des Seitenbaues.

Ein Mann, welcher viele Jahre in einem Engros-Geschäfte als Bader und Hausdiener thätig war, sucht noch die Hälfte der Tageszeit ähnliche Beschäftigung, wie Kassenbote für Vereine oder Bankhauer. Beste Referenzen. Offerten wolle man unter Nr. 259 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein junger, militärfreier Mann mit guter Handschrift, welcher längere Zeit in einem Feuer-versicherungsgeschäfte als Gehilfe thätig war, sucht ähnliche Stellung gegen mäßigen Gehalt. Adressen beliebe man postlagernd unter Nr. 200 W. S. niederzulegen.

**Kochlehrstelle-Gesuch.** Ein Fräulein wünscht Anfangs September das Kochen zu erlernen. Gefällige Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes mit näheren Bedingungen unter Nr. 258 niederzulegen.

**Kochlehrstelle-Gesuch.** Ein Fräulein aus guter Familie wünscht in einem neuen Hause oder Hotel das Kochen zu erlernen. Gest. Offerten unter Nr. 264 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.** Eine reinliche, gewandte Frau sucht Nachmittags-Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Verloren.** Auf einer Bank gegenüber dem Hoftheater blieb ein Paket mit 4 Paar Handschuhen liegen. Abzugeben gegen Belohnung: Kurvenstraße 13 im 1. Stock.

**Verwechfelt** wurde vor einigen Tagen ein Regenschirm, E. P. gravirt. Man bittet, denselben Bahnhofsstraße 1 a auszutauschen.

**Haus-Verkauf.** Besonderer Verhältnisse halber ist ein neues, kleineres Haus nächst der Hirschstraße, fein eingerichtet, bei einer Anzahlung von 2000 M. weit unter dem Werth sofort feil. Offerten unter Nr. 270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu verkaufen:** Ein sehr gut erhaltener, eichener, zweithüriger Kleiderschrank mit tiefem Schubfach, verschiedene Tische, worunter ein eichenes Kindertischchen mit Stühlen, ein Schlafkanapee, sehr gut im Polster, desgleichen ein gut erhaltener Herrenansteil. Einzu- sehen Stephansstraße 2.

Wegen Wegzug sind noch billig zu verkaufen: 1 Kanapee, 1 Waschtisch, 1 Kommode, 1 großer Spiegel, alles gut erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein noch sehr gut erhaltener Sommeranzug, für einen schlanken Herren passend, und eine noch neue zweifelhafte Schulbank sind billig zu verkaufen: Kreuzstraße 20 im 3. Stock.

Zwei kleinere, noch gut erhaltene Küchenwaagen sammt Gewichten sind zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 139, eine Treppe hoch.

Amalienstraße 46 sind sehr schöne Scheuerplatten und alte Mauersteine, sowie ein schönes eichenes Hofthor und ein Brunnenstock mit Pumpwerk zu verkaufen.

Eine sehr gute Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb, eine Singer-Nähmaschine mit Handbetrieb und eine Schneider-Nähmaschine im Preise von 25 Mark sind ganz billig zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 54 im Seitenbau, 2. Stock links.

Ein alldentscher, grüner Kachelofen, Höhe 2,50 m, Unterofen 1 m breit, und ein Permanentbrenner (Löhholbi), Höhe 1,50 m, wenig gebraucht, ferner eine antike weibliche Figur, Tanagra, Imitation, Höhe 2,50 m mit Postament, eine Achillesbüste mit Postament, Höhe 1,90 m, letztere für Garten oder Treppenhaus geeignet, sind billig zu verkaufen. Näheres Bismarckstraße 51.

Ein gut erhaltener, schwarztauchener Radmantel, 1 Kutschrock, 1 rote Weste, 1 gut erhaltener Vortenhut (Cylinder), sowie mehrere weiße Herrenhemden werden billig abgegeben: Erbprinzenstraße 34 im Hinterhaus, 3. Stock, von 12-2 Uhr zu sprechen.

Eine Dogge, Rube, schön gestromt und sehr anhänglich, ist zu verkaufen: Wielandstraße 22.

**Zu verkaufen.** Ein gangbares Spejerei- und Colonialwaaren-Geschäft, welches schon lange Jahre mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist sammt Inventar auf 23. Oktober d. J. zu verkaufen. Offerten beliebe man unter Nr. 263 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Für Bäcker.** Eine vollständige Bäckereivereinrichtung mit zwei eisernen Backmülden und einen noch gut erhaltenen Backofen mit Holzfeuerung habe zu verkaufen. **W. Ebersberger.**

**Zu vermieten oder zu verkaufen.** Dreißig eiserne neue Bettstätten, Matratzen, Polster und Teppiche, ebenso dreißig hölzerne neue Bettstätten mit Kissen, Kopfkissen, Woll- und Seegrasmattagen, Polstern, Kissen und Deckbetten und feinere Teppiche im Möbelmagazin und Vermietgeschäft von **Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19.** NB. Große Anzahl Tische, Stühle und Garderobekränzer.

**Kartoffeln** gute alte, 5 bis 6 Zentner, werden zu kaufen gesucht: Akademiestraße 30.

**Herrschaftshaus oder Villa** wird bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Gest. Angebote wolle man unter Nr. 271 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Pflegekind-Gesuch.** Ein Kind wird in gute und sorgfame Pflege genommen. Zu erfragen Gottesauerstraße 5 im 4. Stock.

Gegründet 1846.



**C. G. Kessler & Co., Cölingen,** Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg, Lieferant Ihrer Kaiserl. Hoheit der Herzogin Wera, Großfürstin von Rußland, Lieferant Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenlohe, kaiserl. Statthalter in Elsaß-Lothringen.

Älteste deutsche Schaumwein-Fabrik Feinster Sekt.

Alleinige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei **J. B. Klingele Nachf.,** 71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Gegründet 1846.

**Zum Ansetzen empfehle:** Frucht- und Kornbranntwein, Zwetschgen- u. Kirschenwasser, Urac, Cognac, Rum, Weingeist und Weinessig und alle feineren Gewürze. 41. **J. B. Klingele Nachfg.,** Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstr.

**Fruchtbranntwein, Kirschen- u. Zwetschgenwasser, 1<sup>o</sup> Weinessig** sowie sämtliche Gewürze zum Ansetzen und Einmachen empfiehlt billigt **Gottl. Mayer,** Durlacher Allee.

**Schleuderhonig,** garantiert rein, empfiehlt **Alb. Landmann,** Werderstraße 61.

empfehlen **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.

**Blaufelchen** täglich frische Sendung. **V. Merkle.** Frische Sendung

**Holländer Voll-Häringe** — superior pur Milchener — empfiehlt **Gerhard Laspe,** am katholischen Kirchenplatz.

**Zum Ansetzen:**  
 Fruchtbranntwein,  
 Zwetschgen- und Kirschenwasser,  
**Cognac**  
 zu äußerst billigem Preise,  
**Deutschen Schaumwein**  
 (Grand Mousseux).  
**N. Seib,**  
 3.1. Steinstraße 8.

Neue  
**holl. Vollhöringe**  
 soeben eingetroffen.  
**Alb. Landmann,**  
 Werderstraße 61

Neue holl. Vollhöringe  
 eingetroffen bei  
**Fr. Reis,** Werderplatz 27. 3.1.

Roquefort,  
 Camemberts,  
 Emmenthaler,  
 grünen Kräuter,  
 Parmesan,  
 Edamer,  
 Münster,  
 Neuchâtel Rahm,  
 Spunden- und  
 Limburger.  
**Käse**  
 empfiehlt in feinsten Qualität  
**Gerhard Laspe,**  
 am kath. Kirchenplatz.

**Käse:**  
 I. Emmenthaler,  
 I. Rahmkäse, 2.1.  
 I. Limburger,  
 ungener Spunden-  
 unterbacher Frühstückskäse.  
 in frischer, fetter Waare  
**Grimm Nachf.,**  
 19 Kaiserstraße 19,  
 der Dragoner-Kaserne.

Feinste  
**Rahm-Cafelbutter**  
 von der  
 Milchgenossenschaft e. G. in Freiburg i. B.  
 Niederlage  
 täglich frischer Butter  
 bei  
**J. B. Klingele Nachf.,**  
 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.  
**Schrempf'sches Lagerbier**  
 per Flasche 18 Pfg.,  
**Sinner'sches Exportbier**  
 per Flasche 22 Pfg.  
 empfiehlt  
**Gottl. Mayer,**  
 Durlacher Allee.

**Für Tapeziere**  
 empfehle eine große Auswahl von Möbelbesag-  
 brettchen, zu allen Cretonne-Stoffen passend, zu  
 den billigsten Preisen.  
**L. Volt,** Hofposamentier,  
 6.4. Kaiserstraße 128.

Die ersten 4.1.  
**neuen grünen Kernen**  
 in feinsten Qualität eingetroffen.  
**J. B. Klingele Nachf.,**  
 71 Amalienstr., Ecke der Leopoldstr.

2.1. Meine  
**= Marie =**  
 wünscht noch weitere Bekanntschaften  
 zu machen!  
 „Marie-Cigarre“,  
 eine sehr beliebte Sorte,  
 per Stück 6 Pfg., 100 Stück Mk. 5.50;  
 ebenso:

**La Rosa, Solo, Mercado,**  
**Clown, Comme il faut,**  
**Unser Kronprinz etc.,**  
**Hamburger Fabrikate**  
 in allen Preislagen empfiehlt  
**W. Grimm Nachfolger,**  
 19 Kaiserstraße 19,  
 bei der Dragoner-Kaserne.

**Koffer-Verkauf.**  
 10.9. Empfehle mein Lager in Hand- und Falten-  
 koffern und sind solche wegen Aufgabe dieses Ar-  
 tikel's äußerst billig zu verkaufen bei  
**L. Becht,** Sattlerei und Tapeziergeschäft,  
 Strichstraße 22.

**Sparkochherde,**  
 selbstverfertigte, beste Konstruktion,  
 empfiehlt unter Garantie zu den billigsten  
 Preisen **Wilhelm Hofmann,**  
 Herd- und Bau Schlosserei,  
 Luisenstraße 52.

\*3.2. Circa 600 Centner  
**prima Seegras,**  
 Ernte 1890, sind zu verkaufen in  
 jeder Quantität. Näheres Werder-  
 straße 10 bei **Karl Laur,**  
 Tapezier.

**D. W. Windecker's**  
**Möbeltransport-Geschäft,**  
 Akademiestraße 14,  
 bietet Umzugsgelegenheit von und nach Karls-  
 ruhe mit Möbelwagen für Bahntransport ohne  
 Umladen.  
 Zur Rückladung sind verfügbar:  
 per 16.-20. Juli 2 Möbelwagen von **Offenburg,**  
 per 10. August 2 " nach **Vörrach.**  
 Halte mein Geschäft zur Ausführung von Um-  
 zügen in der Stadt mit geschlossenen Möbelwagen  
 auf bevorstehende Umzugszeit bestens empfohlen.  
 Uebernahme von Verpackung und Verfrachtung  
 einzelner Gegenstände, als: Möbel, Kunstgegen-  
 stände, Gemälde, Glas, Porzellan etc., unter  
 Garantie bei leibweiser Ueberlassung der erforder-  
 lichen Kisten und sonstigen Packmaterials zu billi-  
 gen Preisen. 2.2.

**Zum großen Schoppen,**  
 in bayerisch Magau.  
 — Grobgerichtete Gartenwirtschaft, reine  
 Weine (eigenes Gewächs), vorzügliches  
 Schrempf'sches Lager- und Exportbier vom  
 Fass, täglich frischgebadene Fische, sowie andere  
 kalte und warme Speisen empfiehlt bei reeller  
 und billiger Bedienung bestens  
**Karl Bried,** Gastwirth.

Zu Abschließen  
 von  
**Feuer-Vericherungen**  
 für den  
**Londoner Phönix**  
 (gegr. 1782, in Deutschland vertreten seit 1786,  
 Dispositionsfond 16 Millionen Mark)  
 empfiehlt sich  
**Alexander Martin,**  
 Bezirks-Agentur,  
 Werderstraße 87.

**Kaiser-Garten,**  
 23 Kaiser-Allee 23,  
 Karlsruhe.  
 Inhaber: **Wilh. Schäfer.**  
 Große Wirthschafts-Lokalitäten.  
 Bier- und Weinstube.  
 Schönster und größter Biergarten der Residenz.  
 Jeden Sonntag und Donnerstag Militär-Konzerte.  
 Vorzügliche Küche. — Keine Weine.  
 Ausgezeichneten Stoff Prim'sches Exportbier.  
 Aufmerksamste Bedienung.

**Gasthaus zum weißen Löwen.**  
 Heute früh Zwiebelkuchen, Abends  
 Ochsenschwanzsuppe nebst reichhaltiger  
 Speisekarte, wozu freundlichst einladet  
**K. Michenfelder.**  
**Schweinefett,**  
 rein ausgelassenes, für dessen Reinheit garantiert  
 wird, verkauft das Pfund zu 80 Pfg.  
**J. Vogel,** Brauerei Fels,  
 Kronenstraße 44.

**Todes-Anzeige.**  
 • Heute früh wurde unser liebes Kind  
**Berthold**  
 nach langem Leiden im Alter von 8 Jahren in  
 die himmlische Heimath abgerufen, was wir Ver-  
 wandten und Freunden mit der Bitte um stille  
 Theilnahme anzeigen.  
 Familie **Chr. Billing.**  
 Karlsruhe, den 12. Juli 1890.

**Dankagung.**  
 Für die vielfachen Beweise aufrichtiger Theil-  
 nahme, namentlich Seitens der Herren Vorgesetz-  
 ten, bei dem unerfesslichen Verluste unseres nun in  
 Gott ruhenden, lieben Gatten, Vaters, Bruders,  
 Schwiegersohnes und Schwagers, des  
 Maschinenisten **Friedrich Billeter,**  
 sowie für die reichen Blumenpenden sage ich auf  
 diesem Wege meinen tiefgefühltesten Dank.  
 Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Bertha Billeter,** geb. Gauer,  
 mit 3 unmündigen Kindern.

**Sonntags-Verein**  
 zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.  
 Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von  
 4-6 Uhr im Arbeitssaal der höheren Mädchen-  
 schule, Sophienstraße 14.

**Volkstheater Karlsruhe-Mühlburg.**  
 Sonntag den 13. Juli  
**Wenn Leute Geld haben.**  
 Große Gesangsposse in 4 Akten von Weirauch.  
 Anfang 8 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Groß. Botanischen Garten.

8. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
8 U. Morg.	+ 8	752 mm	West	trüb
12 " Mit.	+ 13 1/2	753 "	"	unwölk.
6 " Abds.	+ 12	753 "	"	trüb
9. Juli.				
6 U. Morg.	+ 11 1/2	752 mm	Südwest	unwölk.
12 " Mit.	+ 19	752 "	"	"
6 " Abds.	+ 16	751 "	"	"

# Neuheit. Papierblumen. Neuheit.

Zu der so beliebten Anfertigung von Papierblumen und Blumenzweigen empfehle **ausgeschlagene und vorgerichtete** Papierblüthen sowie **alle dazu nöthigen Bestandtheile**, wodurch die Arbeit eine viel **leichtere** und **naturgetreuer** wird.

Am Lager sind ausgeschlagen:

**Schneeballen**, crème u. maigrün, letztere für halbaufgeblühte Blumen,

**Nelken**, einfarbig, gesprengt und gerändert,  
**Apfelblüthen**,  
**Kirschblüthen**,  
**Quitte**,  
**Mohn**,  
**Kornblumen**,  
**Butterblumen**,  
**Riesen-Mohn**,  
**Riesen-Nelke**,  
**Riesen-Marguerite**,  
**Sonnenrose**,  
**Paconie** (Pfingst- od. Gichtrose),

**Gänseblümchen** (Maasleichen),  
**Marguerites**,  
**Hortensia**,  
**Flieder** (Syringe),  
**Weidenkätzchen**,  
**Heckenrosen**,

Grosse, schöne  
 Decorationsblumen in ver-  
 schiedenen Farben.

Ferner empfehle: Laub, Staubfäden, Knospen, Blütenkelche, Gummi- und Wollschläuche, Gräser, Blumenleim, Hohlkloppe, Pincetten, Gummiplatten etc. etc. Reichhaltiges Sortiment in farbigen Blumenpapieren.

Musterblumen stehen zu Diensten. Anleitung zum Selbstverfertigen wird gerne ertheilt.

Fortwährender Eingang von Neuheiten.

## Albert Paar,

L. Doering's Nachfolger,  
 205 Kaiserstrasse 205, gegenüber dem Friedrichsbad.

## Luftkurort Schönmünzach.

(Schönster Theil des obern Murgthales).

**Hotel und Pension Waldhorn mit Dependance (Villa)**

empfeilt sich den reisenden Herrschaften bei bescheidenen Preisen auf's Beste.

Täglicher Privatwagenverkehr von Gernsbach via Forbach nach Schön-  
 münzach und umgekehrt. Bedeutend angenehmere und bessere Fahrt als bisher  
 im Postwagen bei gleicher Taxe.

Abgang Gernsbach Mittags nach Ankunft des Zugs um 3 Uhr 30 Min. An-  
 kunft Schönmünzach 6 Uhr 30 Min. Abgang Schönmünzach Morgens 6 Uhr 30 Min.  
 mit Anschluss auf den Zug, welcher um 9 Uhr 30 Min. in Gernsbach abgeht.

Hochachtungsvoll

der Eigenthümer **C. Scherer.**

61.

Schm. Karlsruhe, den 11. Juli. Mittheilungen aus  
 der Stadtrats-Sitzung von heute.

Auf Antrag der Baukommission soll die Straße der  
 Gröberingstraße zwischen Karl-Friedrich- und Lamm-  
 straße versuchsweise mit einem neuen Straßenmaterial,  
 sogenanntem Asphaltmacadam (Schotterdecke aus Granit-  
 steinschlag, welche mittelst Asphalt zusammengeklebt wird),  
 versehen werden. — Nach Mittheilung der Stadtkasse-  
 verrechnung belaufen sich die städt. Anlehenbestände ein-  
 schließlich zum Ersatz gekommener Straßen- und Kanal-  
 kosten im Betrag von 28672 Mk. 98 Pf. auf 2657451 Mk.  
 81 Pf. Nach gefassten Beschlüssen des Bürgerausschusses  
 ist zur Bestreitung der Kosten verschiedener Unterneh-  
 mungen aus Anlehenmitteln verfügt über die Summe von  
 2059412 Mk. 53 Pf., so daß für weiter erforderlich  
 werdende Unternehmungen noch 598039 Mk. 28 Pf.  
 zur Verfügung stehen. — Zu einer Besprechung der Ver-  
 treter der der Städteordnung unterstehenden Städte  
 Badens, welche Samstag den 19. Juli d. J. in Baden  
 stattfinden soll, werden abgeordnet die Herren: Bürger-  
 gemeister Schaepler und Stadtrat Walz. — Es  
 wird der dem Musikonservatorium budgetmäßig bewilligte  
 Betrag für's laufende Jahr von 3000 Mk. zur Aus-  
 zahlung angewiesen. — Herr Professor Dr. Bunte hat

auf Ansuchen des Stadtrats betreffs der beantragten Er-  
 weiterung des Filialgaswerks ein Gutachten erstattet und  
 auf eine Honorarforderung für dasselbe verzichtet. Hierfür  
 spricht der Stadtrat verbindlichen Dank aus. — In Folge  
 fortwährend einlaufender Gesuche um Einräumung von  
 Verkaufsstellen zum Obst- u. Verkauf beschließt der Stadtrat,  
 durch die Marktcommission ein für allemal bestimmen zu  
 lassen, an welchen Orten derartige Verkaufsstellen zuge-  
 lassen werden sollen. Alle weiter einkommenden Gesuche  
 sollen sodann zurückgewiesen werden. — Das Schulgeld  
 von 17 Schülern der Handelsschule soll teils ganz, teils  
 hälftig aus den Ertägnissen der Georg-Müller-Stiftung  
 bestritten werden. — Die Grab- und Maurerarbeiten zur  
 Erweiterung des Filialgaswerks werden zu einem Teil  
 den Maurermeistern Johann und Robert Doldt und  
 zum andern Teil dem Baugeschäft Ertler und Groß  
 übertragen. — Ein Gesuch um Auswanderungsurlaub  
 für den 20 1/2 Jahre alten Ferdinand Leisch wird dem  
 Großh. Bezirksamt undeanstandet vorgelegt. — Nach den  
 gemachten Aufzeichnungen über den Ab- und Zugang der  
 Bevölkerung hiesiger Stadt beträgt die Zunahme im  
 2. Quartal d. J. 537 Personen. — Das Großh.  
 Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts  
 übersendet dem Stadtrat ein Exemplar des 1. Bandes

der politischen Korrespondenz Karl Friedrichs von  
 Baden für die städt. Bücherammlung, wofür geziemend  
 gedankt wird. — Dem Stadtpark wurden Geschenke  
 zugewendet: von Herrn Bergolder Ziegler 2 Delbrück-  
 bilder für das Schwarzwaldhaus, von Herrn Stadtrat  
 Weber eine Rasenmäschmaschine, von Herrn Bürgermeister  
 Endlich in Reimen 3 Stühle, von Herrn Kleidermacher  
 Bang ein Korb, von Herrn Mechanikus Reiff ein  
 Papagal, von Herrn Hofsäger Schäfer in Stutenfess  
 ein Hahnen und von Herren Billinger, Kirner &  
 Cie. ein hölzerner Stuhl. Hierfür wird Dank ausge-  
 sprochen. — Die ambulante Klinik weist im Monat  
 Juni d. J. 2392 ärztliche Leistungen und 936 Leistungen  
 des Heilgehilfen auf. — Im städt. Krankenhaus betrug  
 im Monat Juni der Krankenzugang 256 und der Ab-  
 gang 235; auf 1. Juli verblieb ein Bestand von 189  
 Personen.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebot:

12. Juli. Friedrich Dennis von hier, Schmied hier, mit  
 Bertha Schneider von Pforzheim.

#### Eheschließungen:

12. Juli. Karl Krattinger von hier, Tagelöhner hier, mit  
 Pauline Witz geb. Gansfetter von Kirchheim.  
 12. „ Fidel Dehde von Wöhringen, Schuhmacher  
 hier, mit Klara Heller von Krautheim.  
 12. „ Hermann Wegel von Rehl (Statt), Hauptlehrer  
 in Bruchsal, mit Luise Bär von hier.  
 12. „ Albert Stöber von Stafforth, Schlosser hier,  
 mit Karoline Kunzmann von hier.  
 12. „ Gustav Ha von Knittlingen, Fuhrknecht hier,  
 mit Karoline Hornstein von Engen.  
 12. „ Georg Winterbauer von hier, Versicherungsbe-  
 amter hier, mit Marie Schäfer von Stuttgart.

#### Geburten:

7. Juli. Anna Marie, Vater Emil Weber, Schreiner.  
 8. „ Hermine Karoline, Vater Anton Lainger,  
 Schuhmacher.  
 11. „ Luise Karoline Regine, Vater Theodor Wegger,  
 Zimmermann.

#### Todesfälle:

10. Juli. Johanna Rißke, alt 89 Jahre, Ehefrau des  
 Schieferdeckers Ernst Rißke.  
 11. „ Paul, alt 1 Monat 18 Tage, Vater Gustav  
 Endres, Aufseher.  
 11. „ Friedrich, alt 1 Jahr 2 Monate 7 Tage, Vater  
 Wilhelm Stäuble, Werkmister.  
 12. „ Johanna Böttler, alt 51 Jahre, Ehefrau des  
 Schreinermeisters Franz Böttler.  
 12. „ Bertha, alt 7 Jahre, Vater Berthold Hirsch,  
 Kaufmann.

### Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mitt- och und  
 Freitag Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4  
 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei des Bo-  
 tanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mitt- och  
 Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Di-enstag  
 und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für  
 Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

360. Heißlandschaft, von P. P. Müller in München.  
 361. In Rothelben I. C., von R. Wegler in Baden.  
 362. Henschim, von U. v. Weich hier.  
 363. Heißmorgen, von Karl Küstner in München.  
 365. Ein Traum (Witz), von W. Sauer hier.  
 366. Fiere in Hamburg, von D. Braun hier.  
 367. Alte Mühle, von demselben.  
 368. Ruhe am See von Walter Sprudschöde hier.  
 369. Brandung auf Jacciden (Norwegen), von Karl  
 Böhm hier.  
 370. Johanna Stegen die Heldin von Lüneburg, von  
 Ludwig Herterich in München.  
 371. Damenporträt (Pastell), von Hermann Kremp  
 in Karlsruhe.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Un-  
 entgeltlich geöffnet.

Anstaltung: Dienstag bis Samstag von 10—12  
 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr.  
 Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbilderammlung: An Wochentagen  
 von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag  
 Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10  
 Uhr Abends.

Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-  
 phische Sammlung, Waffensammer. Ge-  
 öffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nach-  
 mittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag  
 und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

### Glasmalerei von Hans Drinneberg,

prämiiert Karlsruhe, Mannheim, München.  
 Ausstellung versch. Arbeiten in der  
 Landesgewerbehalle und im Atelier,  
 Schützenstrasse 7.